

Gibt es was Schöneres als Fliegen ...

(PN/EE). Über den Wolken zu schweben und frei wie ein Vogel zu sein, ist der Traum vieler Menschen. Dass das kein Traum sein muss, bewiesen am letzten Wochenende im April die Frauen und Männer des Luftsportclubs „Die Uecker-Falken“ e. V. in Franzfelde, vor den Toren Pasewalks. Zwei Tage präsentierten sie allen „Flugbegeisterten“ ihre drei im Verein bestehenden Sektionen. Aber nicht nur das, sie boten vor allem auch Schnupperflüge an. Und die kamen bei den Besuchern besonders gut an. Sogar aus Berlin reisten Interessierte zum Luftsportclub. Zu ihnen gehören der 24-jährige Julian Elsen und der 23-jährige Roland Kluwe. Sie erfuhren vom Onkel des Einen, Carsten Cepnik, von den Schnuppertagen in Pasewalk und sind vollauf begeistert. Für eine kleine Ge-



Julian Elsen ist extra aus Berlin zu den Schnuppertagen gekommen. Sein Onkel gibt erste Hinweise.

Nr. 05/2012

- 55 -

PASEWALKER NACHRICHTEN

bühr von 30,00 Euro konnten die Besucher drei Starts buchen. Zur Wahl standen die Segel- beziehungsweise die Ultraleichtflugzeuge. Hat man sich erst einmal entschieden und in einem Segelflugzeug platz genommen, geht es in zwei Sekunden von 0 auf 80 Kilometer pro Stunde in die Luft. Alles genau im Blick hat Flugleiter Robert Finke aus Neubrandenburg. Fast jedes zweite Wochenende verbringt er auf dem Flugplatz. Er sagt: „Gibt es etwas Schöneres als Fliegen?“ Auf dem Flugplatzgelände gibt es wohl niemanden der anderer Meinung ist. Selbst die Modellbauer verbringen jede freie Stunde auf dem Gelände. Zu ihnen gehört Hans Köhn aus Liepgarten. Mit seinen 83 Jahren ist er das älteste Mitglied (das jüngste ist 5 Jahre). An diesem Wochenende betreut er den Stand der Sektion. Da schwirren nicht nur die



Flugleiter Robert Finke (Mitte) aus Neubrandenburg behält alles unter Kontrolle.

Flugzeugmodelle durch die Luft, auch am PC werden so einige Loopings vollführt. Vom Segler über Motormodelle, Quadkopter und Helikopter ist alles vertreten. „Ein bisschen Technikverstand muss man für solche ‚Spielereien‘ schon haben“, sagt der Pasewalker Wolfgang Radecke. Er ist gerade mit seinem Quadkopter unterwegs. „An einer Vorrichtung kann ich eine Kamera montieren“, erklärt er. Damit hat der Modellbauer schon sehr viele schöne Luftaufnahmen gemacht. „Die Modelle haben einen unterschiedlichen Antrieb“, berichtet er. Von Benzin-, Methanol- bis Elektromotor ist alles vertreten. „Wir würden uns freuen, wenn wir durch diese Schnuppertage Jugendliche für unseren schönen Sport begeistern können. Viele der jungen Leute gehen in die Fremde, um dort einen Beruf zu erlernen. Das schlägt sich auch bei uns nieder. Wir sind zwar Ausrichter vieler Jugendmeisterschaften, können aber nicht daran teilnehmen, weil uns die Jugendlichen fehlen“, sagt Daniel Lenz, verantwortlich für Öffentlichkeitsarbeit. Der Verein war in den vergangenen Jahren Ausrichter der Deutschen Meisterschaften im Segelkunstflug 1998, 2002, der Europameisterschaft im Segelkunstflug 2002, der Landesmeisterschaften Mecklenburg-Vorpommern im Segelstreckenflug 1995, 1997, 2004, 2007, 2009 und 2011. „Es sieht heute (Sonnabendnachmittag) schon ganz gut aus. Wir haben drei Neuanmeldungen“, freut sich Daniel Lenz. Trotz des Trubels gehen seine Dankesworte und die des Vereins vor allem an die Stadt Pasewalk für die Bereitstellung des Platzes sowie der Sparkasse, dem Autohaus Dähn und den weiteren Sponsoren. Übrigens, wer neugierig geworden ist, kann an den Wochenenden unter 03973/441670 einen Termin vereinbaren und mehr erfahren



Die verschiedensten Modellflugzeuge gibt es bei den Ueckerfalken zu bestaunen.



Der Pasewalker Wolfgang Radecke. Er ist gerade mit seinem Quadkopter unterwegs. „An einer Vorrichtung kann ich eine Kamera montieren“, erklärt er. Damit hat der Modellbauer schon sehr viele schöne Luftaufnahmen gemacht. Fotos: Ernst